

Urnenabstimmung	3
Schulratspräsident	2
Schulleitung	6
Schüler- und Schülerinnenzahlen	7
Lehrpersonen	8
Musikschule ThurLand	10
nformatik	13
Bau und Liegenschaften	14
Tabelle: Inventar der Liegenschaften	14
Finanzen – Erfolgsrechnung 2020 und Budget 2021	16
Tabelle: Erfolgsrechnung nach Aufgaben	20
Tabelle: Finanzplan	24
Tabelle: Gestufter Erfolgsausweis	25
Tabelle: Schlussbilanz	26
Anhang zur Jahresrechnung	28
Tabelle: Anlagespiegel Finanzvermögen	30
Tabelle: Anlagespiegel Verwaltungsvermögen	30
Bericht und Antrag GPK	31
Adressverzeichnis	33
Ferienplan	34





Urnenabstimmung statt Bürgerversammlung Sonntag, 11. April 2021

In Absprache mit den anderen Gemeindebehörden und nachdem die Regierung des Kantons St. Gallen die rechtlichen Grundlagen dafür erlassen hat, hat der Schulrat entschieden, auf die Durchführung einer Schulbürgerversammlung zu verzichten und stattdessen eine Urnenabstimmung abzuhalten. Dies aufgrund der aktuell bestehenden Corona-Pandemie, welche insbesondere Personen von Risikogruppen eine Teilnahme an der Bürgerversammlung verunmöglichen würde.

Zur Abstimmung und Genehmigung an der Urne gelangen:

- 1. Jahresrechnung 2020
- 2. Budget für das Rechnungsjahr 2021

Die Stimmausweise und Stimmzettel wurden zusammen mit einem kurzen Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2020 und zum Budget 2021 zugestellt. Der detaillierte Geschäftsbericht 2020 kann in ausgedruckter Form über die Politische Gemeinde bezogen werden und lässt sich auf der Website der Primarschule abrufen: www.schuleoberbueren.ch

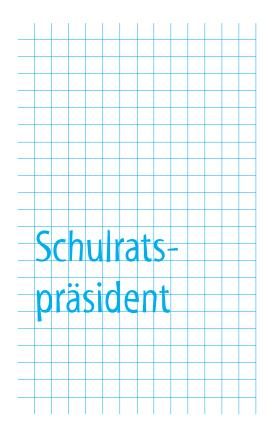
Rückfragen richten Sie bitte an praesident@schuleoberbueren.ch oder über die Nummer 071 951 03 11 zur Beantwortung durch den Schulratspräsidenten.

Primarschulrat
Oberbüren-Sonnental

Oberbüren, 28. Januar 2021







Liebe Stimmbürgerinnen, liebe Stimmbürger, geschätzte Eltern

Das vergangene Jahr war für uns alle aussergewöhnlich und wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Der Schulrat konnte trotz aller Widerstände seine Arbeit wie gewohnt erledigen. Zwar mussten wir im Frühjahr auf die Bürgerversammlung verzichten, ein für die direkte Demokratie sehr wichtiges Instrument. Zudem mussten wir die Schule schliessen – Entscheidungen, die vor einem Jahr noch absolut unvorstellbar waren.

Der Rat hat an zwölf Sitzungen im Jahr 2020 die Traktanden abgearbeitet. Diverse Themen haben uns im letzten Jahr beschäftigt. Ich werde gerne folgend auf einige davon näher eingehen. Zuerst möchte ich jedoch Ihnen, geschätzte Eltern, für Ihren Einsatz während der Schliessung der Schule danken. Eine sehr ungewohnte Situation, welche auch von Ihnen grosse Flexibilität und oft auch starke Nerven abverlangte. Dann möchte ich auch unserem Team herzlich für den grossen Einsatz danken. Mit sehr viel Eigeninitiative wurden von den Lehrpersonen vernünftige und durchführbare Lösungen für den Heimunterricht gesucht und gefunden. Von Vorteil war sicherlich, dass unsere Schule im IT-Bereich bzw. digitalen Bereich sehr gut aufgestellt ist.

Hier nun einige Stichworte und kurze Erläuterungen dazu:

Spielplatz / Umgebung Schulhaus Brühlacker

Der Schulrat hat sich schon im Jahr 2019 auf den Weg gemacht, den alten Spielplatz bzw. die Umgebung des Schulhauses Brühlacker zu sanieren bzw. neu zu gestalten. Ursprünglich angedacht war ein entsprechender Kredit zur Realisierung dieses Projekts auf die Bürgerversammlung 2020. Leider sind wir mit den Arbeiten nicht genug zügig vorangekommen. Anfang 2020 wurden zudem Stimmen sowohl von der Oberstufenschulgemeinde als auch von der politischen Gemeinde laut, dass die Bedürfnisse auf dem ganzen Campus überdacht werden sollten. Als Campus verstehen wir die Grundstücke von Oberstufe Thurzelg und Primarschulhaus Brühlacker. Tatsächlich hat sich der Schulrat dieser Sichtweite angeschlossen und das Ruder für die Abklärungen der politischen Gemeinde übergeben. Bis im Frühling 2021 sollten diese Bedarfsabklärungen abgeschlossen sein. Im Anschluss wird der Primarschulrat die Planung für Spielplatz bzw. Umgebung wieder aufnehmen und aller Voraussicht nach an der Bürgerversammlung 2022 ein entsprechendes Projekt vorlegen.



Schulraumplanung Schulhaus Brühlacker

Die Schüler- und Schülerinnenzahlen steigen im Gebiet unserer Schulgemeinde unaufhaltsam. Für den Sommer 2021 sind uns 26 neue 1. Klässler/-innen gemeldet. Dies bedeutet, dass wir mit einer Klasse nicht mehr auskommen. Die Klassengrösse wird vom Kanton vorgeschrieben und hat eine Bandbreite von 20 bis 24 Kindern. Aufgrund dessen hat der Schulrat entschieden, auf das Schuljahr 2021/22 eine zusätzliche Klasse zu eröffnen. Der dafür notwendige Schulraumbedarf kann schulhausintern mit relativ geringem Aufwand gedeckt werden.

Da in den folgenden Jahren weiterhin die Zahlen ansteigen werden (27 Kinder 2022/23 und 34 Kinder 2023/24), hat der Schulrat bereits im Berichtsjahr das weitere Vorgehen angedacht. Zum einen ist die Klassenführung bei solchen Kinderzahlen nicht einfach. Zum anderen wird der Raumbedarf in den nächsten Jahren weiter steigen. Der Schulrat hat daher einen Betrag von CHF 80 000 in das Budget 2021 aufgenommen. Mit diesem Projektierungskredit will der Rat die mögliche Umgestaltung bzw. Erweiterung des Schulhauses in die Wege leiten. Je nach tatsächlicher Entwicklung der Kinderzahlen ist ein entsprechender Baukredit auf die Bürgerversammlung 2022 angedacht.

Nachhaltigkeit

Der Schulrat hat Anfang 2020 beschlossen, einen QE-Zyklus zum Thema «Nachhaltigkeit» zu initiieren. Zum einen sollte für einmal kein zusätzliches Schulthema aufgegriffen werden. Zum anderen ist die Problematik der Klimaerwärmung allgegenwärtig. Der Rat ist der Meinung, dass eben gerade in der Schule der richtige Ort ist, um auch die Kinder für das Thema zu sensibilisieren.

Bei dem Thema sind aber vorerst vor allem das Team und der Rat gefordert. So hat das ganze Team im Herbst die Umweltarena in Spreitenbach als Kick-off-Event besucht. Leider konnte dann der erste Workshop im November wegen COVID-19 nicht mehr durchgeführt werden. Er wurde in den Mai 2021 verschoben.

Zusammenarbeit unter den Schulen / mit der politischen Gemeinde

Im Jahr 2020 wurde einmal mehr intensiv über die Möglichkeiten einer Einheitsgemeinde in Oberbüren diskutiert. Der Kanton St.Gallen umfasst 77 politische Gemeinden und 37 Schulgemeinden. 3 von diesen Schulgemeinden befinden sich auf dem Gebiet der Politischen Gemeinde Oberbüren. Es gibt verschiedene Gründe, welche für eine Einheitsgemeinde sprechen.

Leider gibt es, man muss es so sagen, in unserer Gemeinde Bürgerinnen und Bürger, welche sich schon im Vorfeld von möglichen Abklärungen gegen die Einheitsgemeinde stemmen und damit einen demokratischen Vorgang verhindern. Dies ist zu bedauern. Der Primarschulrat hat sich schon nach den Abklärungen zu einer möglichen Fusion zwischen den beiden Primarschulen Niederwil und Oberbüren klar für eine Einheitsgemeinde ausgesprochen.

Nichtdestotrotz gab es in den letzten Jahren vermehrt gemeinsame Projekte. Positiv hervorzuheben sind sicherlich die gemeinsame und zentrale Anlaufstelle der Raumverwaltung. Aber auch das unter der Führung der politischen Gemeinde realisierte Krisenmanagement während der Corona-Krise. Ein weiteres gemeinsames Projekt, dieses sogar zusammen mit der Primarschule Niederbüren, ist die Erarbeitung einer gemeinsamen IT-Strategie an allen Schulen.

So weit ein paar Themen aus dem vergangenen Jahr. Abschliessend möchte ich mich bei der Verwaltung unserer Schule sowie meiner Kollegin und meinen Kollegen im Schulrat für den grossen und sehr geschätzten Einsatz im vergangenen Jahr herzlich bedanken.

Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger und Eltern, möchte ich für Ihr Wohlwollen und für Ihr Interesse an unserer Schule danken. Ich darf Ihnen versichern, dass sich das ganze Team weiterhin für eine gute, moderne und sichere Schule einsetzen wird.

Martin Frischknecht Schulratspräsident







Wie in allen Lebensbereichen hat ein kleines Virus auch das Schulleben gewaltig durcheinandergebracht. Starteten wir Anfang Jahr noch frohen Mutes und freuten uns auf viele tolle Anlässe mit unseren Kindern, so wurden wir im März 2020 eines Besseren belehrt. Lockdown, Halbklassenunterricht, Schulreisen, Sondertage – alles gestrichen. Die Lehrpersonen gaben ihr Bestes, Kinder und Eltern mussten sich mit der Situation arrangieren und übten zu Hause am Lernstoff. Als es dann wieder so richtig losging, wussten wir dafür, warum wir gerne hier arbeiten und die Kinder schätzten die Schule und das Zusammenkommen mit ihren Schulkameradinnen und -kameraden umso mehr.

Nachdem im Herbst ein bisschen Normalität eingekehrt war, erste Schulreisen und eine Schulverlegung stattfinden konnten, hat uns das Virus bereits wieder eingeholt. Keine Sonderveranstaltungen mehr bis zu den Frühlingsferien und somit auch kein Skilager.

Doch Jammern ist nicht unser Ding. Zumal wir sehen, dass draussen in der Wirtschaft, im kulturellen Bereich und in der Gesellschaft ganz andere Herausforderungen warten. Wir arbeiteten auch 2020 zielgerichtet und konnten unter anderem die Lehrplaneinführung abschliessen und haben in der Digitalisierung einen grossen Schritt vorwärts gemacht. Der QE-Prozess «Nachhaltigkeit» wurde gestartet und im Bereich Beurteilung werden die neuen Bestimmungen ab August 2021 umgesetzt.

Im Hinblick auf das Jahr 2021 heisst das Motto auch bei uns «improvisieren und flexibel» bleiben. Dabei dürfen wir nie vergessen, wozu wir da sind. Es muss immer unser Ziel sein, den Kindern eine gute Schulqualität zu bieten. Das Kind steht im Mittelpunkt, es soll sich an unserer Schule wohlfühlen. Wir planen unter anderem eine Sonderwoche und im Bereich Nachhaltigkeit sollen die Kinder miteinbezogen werden. Wir hoffen auch darauf, dass die verschiedenen geplanten Exkursionen, Schulreisen oder Lager ab Mai 2021 wieder möglich sind.





Auf dieses Schuljahr 2020/21 hin durften wir neue Lehrkräfte anstellen. **Anja Vogel** trat die Nachfolge von Martina Bleiker an. Martina Bleiker hat uns aufgrund ihrer Mutterschaft verlassen. Für den neu eröffneten Kindergarten konnten wir **Melanie Albrecht** gewinnen. Sie wird von **Sarah Harrison** im Teamteaching unterstützt. Sarah Harrison hat bereits in früheren Jahren bei uns gearbeitet und kennt unsere Schule ausgezeichnet.

Zum Abschluss möchte ich allen danken, welche unsere Schule ermöglichen und zum guten Ruf unserer Schule beitragen; seien dies Lehrpersonen, Schulräte, Eltern oder Steuerzahlerinnen und Steuerzahler. All diese Puzzleteile müssen ineinandergreifen, damit die Kinder von einer hohen Schulgualität profitieren können.

Die Schulleitung Hansjörg Bauer

KI.	Lehrerin/Lehrer		Total	Kn	Mä	kath.	ev.	andere	Schweizer	Ausländer
1	Anja Vogel	22	22	14	8	9	5	8	19	3
2	B. Nef / S. Hungerbühler	19	19	14	5	8	2	9	14	5
3	B. Fischer / C. Walter	17	17	10	7	5	4	8	11	6
4	Salome Urscheler	25	25	16	9	13	3	9	19	6
5	Andi Meyer	22	22	11	11	11	5	6	16	6
6	Daniel Höhener	25	25	8	17	14	3	8	21	4
	Primarschule Brühlacker		130	73	57	60	22	48	100	30
<u> </u>		10								
S1	Livia Krapf	19	14	7	7	6	4	4	14	0
S2			5	0	5	2	2	1	4	1
S3	Michael Fritsche	15	9	7	2	2	4	3	9	0
S4			6	6	0	3	2	1	6	0
S5		15	9	5	4	1	6	2	9	0
S6			6	5	1	2	2	2	6	0
	Primarschule Sonnental		49	30	19	16	20	13	48	1
_	PRIMARSCHULE TOTAL		179	103	76	76	42	61	148	31
о1	Enja Bernhart	19	10	5	5	4	4	2	5	5
о2			9	6	3	6	2	1	9	C
о1	Carole Müller	18	9	4	5	4	2	3	8	1
о2			9	6	3	5	1	3	7	2
о3	Melanie Albrecht	19	10	6	4	3	1	6	9	1
о3			9	6	3	3	3	3	8	1
s1	Irma Gradenecker	18	10	7	3	6	2	2	10	C
s2			8	2	6	4	3	1	8	0
	Kindergarten Oberbüren		56	33	23	25	13	18	46	10
_	Kindergarten Sonnental		18	9	9	10	5	3	18	0
_	KINDERGARTEN TOTAL		74	42	32	35	18	21	64	10
_	SCHULGEMEINDE TOTAL		253	145	108	111	60	82	212	41
	Beschulung in Oberbüren		253							
	Auswärtiger Schulbesuch		17							
	Total Oberbürer Schülerinne	n und -schüler	270							

LEHRPERSONEN









Kuster Josy, SHP / Stv. Schulleiterin



Brunner Katrin







Bernhart Enja



Bleichenbacher Katrin





Conte Fabienne



Denoth Michèle



Fischer Barbara



Fritsche Michael



Gradenecker Irma



Harrison Sarah



Höhener Daniel



Hungerbühler Sabina



Imwinkelried Corinne



Joos Regula



Keel Stéphanie



Krapf Livia



Kugler Rolf



Länzlinger Ottilia



Meyer Andreas



Müller Carole



Müller Linda



Nef Barbara



Seydel Ruth



Urscheler Salome



Vogel Anja



Walter Corinne





Die Musikkommission des Verbandes St.Galler Volksschulträger (SGV) empfiehlt den Musikschulen des Kantons St.Gallen für deren Lehrpersonen die Einführung des Berufsauftrags, analog zum Berufsauftrag der Volksschullehrpersonen im Kanton.

Die Musikschule ThurLand hat vorgängig entschieden, dieser Empfehlung nachzukommen und einen Berufsauftrag gemäss unserer Grösse und unserer Gegebenheiten (Ressourcen) sinnvoll umzusetzen. Somit stand für unsere Musikschule das Jahr 2020 vor allem im Zeichen der Ausarbeitung, Vorbereitung und Einführung des Berufsauftrags.

Der Berufsauftrag für Musiklehrpersonen umfasst alle Bereiche des Musikschulbetriebs und steht für eine ganzheitliche Schulentwicklung. Im Zentrum des Berufsauftrags steht der Unterricht mit all seinen Facetten (Planung, Vorbereitung, Durchführung, Konzerte usw.). Weiter umfasst er die Zusammenarbeit mit Eltern, Kolleginnen und Kollegen, Schulleitung sowie die individuelle und schulinterne Weiterbildung. Die Gestaltung und Entwicklung der Musikschule sowie administrative und organisatorische Aufgaben sind ebenfalls feste Bestandteile des Berufsauftrags.

Eine klare Strukturierung der Arbeitszeit kann entlastend wirken – vor allem, da Musiklehrpersonen in der Regel in Teilpensen an mehreren Musikschulen tätig sind. Der Berufsauftrag soll die Lehrpersonen darin unterstützen, ihren Auftrag so zu strukturieren, dass die Anforderungen des Arbeitsalltages bewältigt werden können. Er definiert die Arbeitsinhalte und Pflichten der Lehrpersonen sowie ihre Arbeitszeit als Jahresarbeitszeit in Arbeitsstunden.

Der Berufsauftrag ermöglicht es unserer Musikschule, personelle Ressourcen gezielt einzusetzen und die vielfältigen Fähigkeiten im Team wirkungsvoll zu nutzen. Dadurch eröffnet sich mehr Freiraum in der Gestaltung des Schulbetriebs und ein besserer teaminterner Ausgleich von Belastungen und Aufgaben. Aber vor allem soll der Berufsauftrag die Grundlage für ein zeitgemässes und transparentes Arbeitsverhältnis bilden, womit klar definiert wird, welche Arbeiten zu welchem zeitlichen Aufwand zu leisten sind.

Im Jahr 2020 unterrichteten folgende Musiklehrerinnen und Musiklehrer an unserer Schule:

MUSIKLEHRERINNEN UND MUSIKLEH	HRER 2020
Arnold Patrik	Trompete, Kornett
Beerle Konrad	Schlagzeug, Perkussion, Perkussionsensemble
Bleiker Martina	Violine
Brändle Daria	Panflöte
Bürge Ruth	Klassische Gitarre
Buza Robert	Saxofon, Klarinette
Chung Poser Immin	Klavier
Dokter Sören	Klavier, E-Piano, Bandunterricht
Eicher Anne-Kathrin (bis Juli)	Musikalische Grundschule Niederbüren
Flessner Camilla	Cello
Herzig Stefan	Orchesterperkussion
Hörler Nadine	Querflöte
Hofmeister Kristin	Sologesang
Kappeler Hans	Akkordeon, E-Piano, Keyboard, Schwyzerörgeli
Ruppanner Patrick	Euphonium, Tuba, Posaune
Städler Renata	Blockflöte, Musikalische Grundschule Sonnental
Stalder Benjamin	E-Gitarre, klassische Gitarre, Ukulele, Bandunterricht
Steiner Meret	Musikalische Grundschule Niederbüren und
	Oberbüren, Kinderchöre



Der Berufsauftrag wurde einstimmig von der Delegiertenversammlung im Herbst 2020 angenommen und wird auf das Schuljahr 2021/22 eingeführt.

Alles Wichtige zur Musikschule ThurLand finden Sie auf unserer Website:

www.musikschule-thurland.ch

Nebst den allgemeinen Informationen und den organisatorischen Dokumenten und Formularen finden Sie dort auch Hinweise zu unseren bevorstehenden Veranstaltungen sowie ein Kontaktformular. Schauen Sie bei uns vorbei.

Abschliessend danke ich unseren Musiklehrpersonen herzlich für ihr Engagement und das wertvolle Schaffen mit den Schülerinnen und Schülern, ebenso auch den Mitgliedern der Musikschulkommission und allen anderen Beteiligten für ihre

geschätzte Arbeit und das Interesse an der Musik. Ein besonderer Dank gilt allen Eltern dafür, dass sie ihre Kinder zum Besuch des Musikunterrichts in der Musikschule ThurLand ermuntern, das Üben zu Hause unterstützen und damit das freiwillige Musizieren fördern.

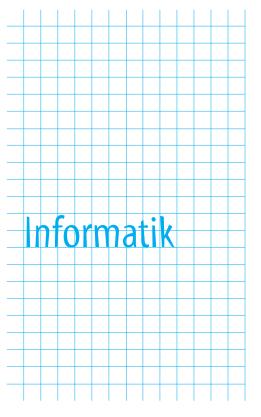
Martin Lorber Schulleiter Musikschule ThurLand 071 951 03 77 schulleitung@musikschule-thurland.ch

		Budget 2020		Rechnung 2020	Budget 2021		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
VERWALTUNGSRAT, KOMMISSIONEN,							
SCHULLEITUNG, VERWALTUNG							
Löhne	78 000		76 035		74900		
Versicherungsbeiträge	13 100		12896		13100		
Übriger Aufwand	18300		10 289		21 000		
MUSIKSCHULE							
Löhne Musiklehrpersonen	316700		322323		341700		
Versicherungsbeiträge	51 400		52 645		56100		
Übriger Aufwand	20 100		10337		18 000		
Teilnehmerbeiträge		119000		122 062		120 000	
Beiträge der Trägerschaft		378600		387 676		404 800	
Überschuss			25213				
TOTAL	497 600	497 600	509738	509738	524800	524800	









Die aktive und in den einzelnen Zielgruppen angepasste Nutzung unserer ICT-Infrastruktur war ein angestrebtes Ziel im letzten Jahr. Die Grundsteine dafür waren bereits durch diverse Anschaffungen in den vorangehenden Jahren gelegt worden. Knall auf Fall wurde dann aber aus einer gezielten Einführung verschiedenster Anwendungsmöglichkeiten unserer Infrastruktur ein Härtetest, der es in sich hatte. Eine geschlossene Schule, Halbtagesunterricht, Homeschooling waren plötzlich Realität und innerhalb kürzester Zeit mussten neue verschiedene und passende Methoden für den Unterricht entwickelt werden. Auf einmal war die ICT nicht mehr nur «notwendiges Übel» in einer Schule, sondern wurde aktiv eingesetzt, um eben diese Methoden abzudecken. So konnte zum Beispiel die ganze Kommunikation im Lehrerteam per sofort auf MS-Teams geführt werden. Jedem Schüler, jeder Schülerin der Mittelstufe wurde ein mobiles Gerät mit nach Hause gegeben, damit diese weiter bestmöglich am Unterricht teilnehmen konnten. Lernplattformen und Organisationshilfen wurden online erstellt und fleissig eingesetzt und auch komplette Klassenmeetings mit verschiedensten Webtechnologien durchgeführt. Alles in allem wurden die uns zur Verfügung stehenden ICT-Mittel dank einer engagierten Lehrerschaft perfekt in den Schulalltag integriert.

Was nehmen wir also mit fürs nächste Jahr? Wir dürfen mit gutem Gewissen sagen, dass die Primarschule Oberbüren-Sonnental auch in der ICT den unerwarteten Härtetest «Lockdown» mit Bravour bestanden hat. Nichtsdestotrotz ist es genau deshalb wichtig, auch weiterhin die Infrastruktur aktuell und in Schuss zu halten. So kann auch zukünftig agil reagiert werden. Wir wollen unsere letzten beiden Klassenzimmer digital auf Vordermann bringen und somit den Zugang zum digitalen Lernen für alle ermöglichen. Dabei stützen wir uns auf die reichen Erfahrungen im vergangenen Jahr und bauen auf Möglichkeiten auf, welche sich nachhaltig im Unterricht eignen.

Unser Ziel in diesem Jahr wird es sein, die positiven Erkenntnisse aus dem vergangenen Jahr weiter umzusetzen und die Bereiche weniger erfolgreicher Erfahrungen durchdacht zu verbessern.

Ramon Mösle Ressort Informatik







Sämtliche Geschäfte und Anliegen im Zusammenhang mit den Bauten der Primarschule Oberbüren-Sonnental bearbeitete die Baukommission im Jahr 2020 an vier Sitzungen.

Für alle Arbeitsvergaben wurden nach Möglichkeit das hier ansässige Gewerbe oder das Gewerbe in der näheren Umgebung berücksichtigt. Der Schulrat und die Baukommission möchten sich an dieser Stelle recht herzlich für die gute und zuverlässige Zusammenarbeit bedanken.

Schulhaus Sonnental

Neben den ordentlichen Unterhaltsarbeiten wurden auch die geplanten Investitionen umgesetzt.

Der Kindergarten erhielt eine neue Küche und der Boden und die Wände wurden erneuert.

Der Bachlauf neben dem Kindergarten wurde saniert, damit die Kinder diesen optimaler nutzen können.

Für die Reinigung wurde eine neue Kleinscheuermaschine angeschafft.

Grössere geplante Vorhaben 2021

- · Erneuerung Spielschiff
- · Sanierungen Feuchtigkeit Turnhalle
- · Eingangsbereich Kindergarten

Schulhaus Brühlacker

Neben den ordentlichen Unterhaltsarbeiten wurden die geplanten Investitionen umgesetzt.

Ein Schulzimmer inklusive des Gruppenraums erhielt eine neue Lärmschutzdecke mit einer neuen Beleuchtung.

Damit der dritte Kindergarten seinen Platz im Schulhaus fand, wurde ein bestehendes Schulzimmer mit Gruppenraum umgebaut.

Diese Arbeiten wurden jeweils in den Ferien termingerecht ausgeführt, sodass der Schulbetrieb nicht gestört wurde.

Der Gruppenraum im Korridor OG wurde erneuert, sodass er bis zur Decke geschlossen ist und so den Lärm mehr absorbiert.

Die in die Jahre gekommene Rollladensteuerung wurde erneuert. Es wurde eine KNX-Steuerung eingesetzt, welche es erlaubt, die Storen zusätzlich zeitabhängig steuern zu können. So ist auch die Ersatzteillieferung für die nächsten Jahren gesichert

Grössere geplante Vorhaben 2021:

- · Umbau Zimmer 29
- · Umnutzung Sitzungszimmer UG
- · Hochboden 3. Kindergarten

Zukünftige Projekte

Im Jahr 2021 und in den folgenden Jahren stehen im Ressort Bau einige grössere Projekte an.

Das Projekt «Spiel- und Pausenplatz» wird neu gestartet und im Rahmen des gemeinsamen Projektes (Campus Oberbüren) der Politischen Gemeinde, der Oberstufe Thurzelg und der Primarschule Oberbüren-Sonnental geplant.

Aufgrund der steigenden Schüler- und Schülerinnenzahlen wurde im Schulhaus Brühlacker ausserdem das Projekt «Schulraumplanung» neu initiiert, um auch in Zukunft genügend Schulräume zur Verfügung stellen zu können. Das Projekt «Gebäudehüllensanierung» wird gleichzeitig geprüft und es werden Synergien für die Ausführung genutzt.

INVENTAR DER LIEGENSCHAFTEN

Parzelle	Objekt	Zeitwert	Verkehrswert
Verwaltu	ngsvermögen		
60	Schulhaus Brühlacker mit Turnhalle	9 9 6 4 0 0 0	7850000
1055	Schulhaus Sonnental	2854000	2320000

Finanzvermögen

1065	Wiese Unterfeld	93 000
2056	Wiese Unterfeld mit Gerätehaus	424 000

TOTAL 10687000

Die Grundstücke im Sonnental wurden im Jahr 2020 turnusgemäss neu geschätzt.

Im Rahmen dieser Schätzung ergab sich beim Schulhaus Sonnental eine Reduktion des Zeitwertes um CHF 155 000, während sich der Verkehrswert um CHF 40 000 erhöhte. Da das Schulhaus Sonnental in der Buchhaltung bereits vollständig abgeschrieben ist und nicht mehr in der Bilanz geführt wird, hat dies keinen Einfluss auf den Jahresabschluss.

Um CHF 94000 tiefer geschätzt wurde auch der Verkehrswert der Wiese Unterfeld ohne Gerätehaus (aufgrund einer Praxisänderung im Schätzungswesen bei unbebauten Grundstücken). Im Rahmen der Einführung des RMSG musste die Wiese Unterfeld bekanntlich ins Finanzvermögen überführt und aufgewertet werden bzw. war wieder neu in die Bilanz aufzunehmen (obwohl längst abgeschrieben).

Aufgrund des tieferen Schätzwertes der Wiese Unterfeld war nun zwingend eine erfolgswirksame Wertberichtigung vorzunehmen, welche den Finanzbedarf der Schule im Jahr 2020 um CHF 94 000 erhöhte.

Christoph Hälg Ressort Bau





Das Wichtigste in Kürze

Die Primarschulgemeinde Oberbüren-Sonnental schliesst die Jahresrechnung 2020 um CHF 5787 besser ab als budgetiert. Das Budget sieht für das Rechnungsjahr 2021 einen Finanzbedarf von CHF 4820000 vor.

Trotz oder gerade wegen gewisser Sondereffekte entspricht der Jahresabschluss 2020 ziemlich genau dem budgetierten Finanzbedarf. Das Corona-Jahr bewirkte hauptsächlich, dass zahlreiche Anlässe nicht wie geplant durchgeführt werden konnten, woraus sich Minderaufwände bei den Veranstaltungen, aber auch dem übrigen Personalaufwand ergaben. Auf der anderen Seite stieg der Material- und Kopieraufwand wegen des Homeschooling. Weitere unerwartete und daher nicht budgetierte Mehraufwände hatten dagegen nichts mit Corona zu tun. So ist die Psychomotorik seit Anfang 2020 neu von den Schulen und nicht mehr von den politischen Gemeinden zu übernehmen. Aufgrund einer besonderen Gesetzeskonstellation sind ausserdem die externen Schulgelder zulasten der Schulgemeinde gestiegen. In dieselbe Kategorie einer besonderen Gesetzeskonstellation gehört denn wohl auch, dass das seit RMSG neu im Finanzvermögen geführte Wiesland Unterfeld im Sonnental im Rahmen einer Neuschätzung tiefer geschätzt wurde. Dadurch musste eine erfolgswirksame Wertberichtigung vorgenommen werden.

Für eine bessere Lesbarkeit wurden alle Beträge auf ganze CHF gerundet, wodurch sich in den Summen geringfügige Rundungsdifferenzen ergeben können.

Grössere Abweichungen der Rechnung 2020 zum Budget 2020

O Allgemeine Verwaltung Minderaufwand Kontogruppe CHF 7574

Die Kosten im Zusammenhang mit der «Bürgerversammlung», welche für einmal mittels Urnenabstimmung abgehalten werden musste, und den Wahlen sind mit rund CHF 3500 höher ausgefallen als budgetiert. Trotz Ende der Legislatur konnte der Schulrat die zur Tradition gewordene und budgetierte Abschlussreise und anderweitig geplante Tagungen wegen Corona nicht durchführen, woraus sich ein Minderaufwand von rund CHF 8500 beim übrigen Personalaufwand ergab.

2 Bildung Minderaufwand gesamte Kontogruppe CHF 119 402

211 und 212 Eingangsstufe (Kindergarten) und Primarschule Minderaufwand beide Kontogruppen zusammen von CHF 14882

Die Lohnkosten bei den Kindergärtnerinnen sind höher ausgefallen, da eine Rückstellung über CHF 20000 gebildet werden musste. Der Kantonale Lehrerverband (KLV) hat sich nämlich eine zusätzliche Pausenentschädigung bei den Kindergartenlehrpersonen rückwirkend für fünf Jahre vor Gericht gegen den Kanton erkämpft. Noch offen ist, in welchem Umfang die Schulen im Kanton nun effektiv Lohnnachzahlungen zu leisten haben und in welchem Umfang sich der Kanton daran zu beteiligen hat. Die Ausbildungs- und übrigen Personalkosten sind aufgrund von Corona (Nichtdurchführung diverser Veranstaltungen) tiefer ausgefallen. Aufgrund des Homeschooling im Frühling sind dafür die Lehrmittelkosten höher als budgetiert ausgefallen, weshalb ein Nachtragskredit gesprochen werden musste. Bei Drittbenutzung des Brühlackersaales ist es leider wiederholt zu Beschädigungen am Klavierflügel gekommen, welcher in diesem Jahr nun für CHF 4500 repariert wurde, was höher als budgetiert ausgefallen ist. Immerhin wurde aber ein Teil der Kosten (CHF 2500) von der Versicherung zurückerstattet. Weitere nicht budgetierte Erstattungen gab es aus Krankentaggeldleistungen und als Entschädigung für die Einarbeitung von Junglehrkräften.

217 Schulanlagen Minderaufwand CHF 51 936

Wiederum führte Corona zu weniger übrigem Personal- und Ausbildungsaufwand und das Hallenbad wurde wegen des Homeschooling weniger häufig besucht, was zu deutlich geringeren Benützungskosten führte. Im umgekehrten Fall wurden auch die Räumlichkeiten der Primarschule weniger als sonst gemietet, was uns weniger Erträge bescherte. Am stärksten ins Gewicht fällt jedoch, dass die geplante Rollladensteuerung erheblich günstiger als budgetiert realisiert werden konnte, weshalb weniger Kosten beim baulichen Unterhalt im Schulhaus Brühlacker anfielen. Die leicht erhöhten Heizkosten beim Brühlacker hängen mit der Zusatz-/Zweitheizung zusammen, für welche bloss alle rund drei Jahre Öl eingekauft werden muss, was in diesem Jahr unerwartet der Fall war.

218 Mittagstisch Minderaufwand CHF 6706

Das Angebot wurde wegen Corona und des Homeschooling deutlich weniger genutzt als budgetiert.

21901 Schulverwaltung Minderaufwand CHF 13 376

Die angehäuften Überstunden des Sekretariats im Zusammenhang mit der Einführung des RMSG, des neuen Buchhaltungsprogrammes FIS und des neuen HR-Lohnprogrammes konnten im Jahr 2020 nicht wie erhofft abgebaut werden, weshalb diese teilweise ausbezahlt wurden. Für den restlichen Überstunden- und Feriensaldo wurde wiederum eine Rückstellung im Umfang von CHF 8000 gebildet. Weniger Aufwand verursachten der übrige Personalaufwand und auch die VRSG-Benützungsgebühren. Mehraufwand verursachte der Beizug eines Rechtsanwaltes unter dem Konto Expertisen für die Abklärungen im Zusammenhang mit externer Beschulung, doch konnten damit (rückwirkende) Mehrausgaben im Umfang von rund CHF 43 500 zulasten der Schulgemeinde Oberbüren-Sonnental abgewendet werden, weshalb sich der gesprochene Nachtragskredit von CHF 2828 für den Anwalt mehr als auszahlte.

2191 Informatik

Minderaufwand CHF 9331

Die Anschaffungen der neuen Informatikmittel konnten günstiger als budgetiert vorgenommen werden. Hingegen stieg der externe Dienstleistungs- und Wartungsaufwand, da dieser neu organisiert wurde.

21922 Schülertransporte Mehraufwand CHF 10608

Aufgrund der höheren Schüler- und Schülerinnenzahlen bzw. der Zusammensetzung im Kindergarten stiegen auch die Schülertransportkosten, was bei der Budgetierung zu wenig beachtet wurde.

21923 Schulanlässe Minderaufwand CHF 48 494

Diverse Reisen und Veranstaltungen mussten wegen Corona abgesagt werden, was zu erheblichen Minderaufwänden führte. Auf der anderen Seite konnte wenigstens das Skilager im Jahr 2020 noch durchgeführt werden, an welchem sich J&S neuerdings mit höheren Beiträgen beteiligt.

21924 Schulgelder Mehraufwand CHF 53 330

Aufgrund des Zuzuges mehrerer in der Sonderschule beschulter Kinder beziehungsweise aufgrund einer besonderen Sach- und Gesetzeslage stieg der Aufwand für Schulgelder erheblich, was sich auch auf die Folgejahre auswirken wird. Immerhin konnte ein Teil dieses Mehraufwandes durch die Beschulung von zwei Kindern aus der Nachbargemeinde etwas aufgefangen werden.

2193 Sonderpädagogische Massnahmen Mehraufwand CHF 16 541

Der Mehraufwand resultiert aus Positionen, welche nicht budgetiert wurden. Während einerseits eine Altersentlastung versehentlich nicht ins Budget eingerechnet wurde, war andererseits bei der Budgeterstellung noch gar nicht bekannt, dass die Psychomotorik neu von den Primarschulen zu finanzieren ist. Der notwendige Nachtragskredit über CHF 22 300 wurde bereits Anfang Jahr 2020 gesprochen.

4 Gesundheit

Minderaufwand CHF 1371

Die Untersuchungskosten des Schularztes sowie die Verbrauchsmaterialkosten der Schulzahnpflege sind leicht tiefer als budgetiert ausgefallen.

9 Finanzen Mehraufwand CHF 89 238

Die Grundstücke im Sonnental wurden im Jahr 2020 neu geschätzt. Aufgrund einer Praxisänderung im Schätzungswesen bei unbebauten Grundstücken wurde das sich seit Einführung des RMSG im Finanzvermögen befindliche Wiesland Unterfeld um CHF 94000 tiefer geschätzt als zuvor. Dies bedingte nun eine erfolgswirksame Wertberichtigung, wodurch auch der Finanzbedarf der Schulgemeinde in dieser Höhe unerwartet stieg. Faktisch führt dies aber nur dazu, dass sich das Bankguthaben der Primarschule Oberbüren-Sonnental um diesen Betrag erhöht, welcher im Jahr 2021 voraussichtlich dazu verwendet wird, das mit dem RMSG eingeführte zinslose Darlehen gegenüber der politischen Gemeinde in diesem Umfang zu amortisieren.

Grössere Abweichungen des Budgets 2021 zum Budget 2020

Einleitend ist festzuhalten, dass nachstehend neue von der Bürgerversammlung mit dem Budget 2021 zu genehmigende Ausgaben «fett und kursiv» hervorgehoben werden. In allgemeiner Form ist darauf hinzuweisen, dass sich der Finanzbedarf gegenüber den Vorjahren gleich aus mehreren Gründen erhöht. Zu betonen ist, dass der Schulrat auf diese Faktoren grösstenteils keinerlei Einfluss hat. So wird der Kostenanteil der Schulgemeinde für externes Schulgeld vom Kanton auf neu CHF 40 000 pro Kind angehoben, was umso ungünstiger ist, da in Oberbüren-Sonnental der Bedarf nach externer Beschulung (insbesondere heilpädagogische Schulen) aufgrund zweier Zuzüge steigt bzw. zurzeit vergleichsweise hoch ist. Während der Kanton früher die Kosten für die obligatorischen Lehrmittel vollständig übernommen hat, übernimmt er diese Kosten künftig nur noch zur Hälfte. Ausserdem ist die Psychomotorik seit 2020 neu von den Schulgemeinden zu tragen. Am stärksten ins Gewicht fallen jedoch die steigenden Schüler- und Schülerinnenzahlen, welche die Planung zusätzlicher Klassen und Räume mit sich bringt. All diese unbeeinflussbaren Faktoren führen dazu, dass der Finanzbedarf der Primarschulgemeinde Oberbüren-Sonnental nicht nur im Jahr 2021 steigt, sondern auch künftig höher als in den letzten Jahren sein wird.

0 Allgemeine Verwaltung Mehraufwand CHF 25 500

Dieser Mehraufwand hat an sich einzig damit zu tun, dass der Schulratspräsident welcher in einem Teilzeitpensum bei der Schule angestellt ist - neu bei der Allgemeinen Verwaltung und nicht mehr bei der Schulverwaltung verbucht wird. Folglich reduziert sich der Aufwand bei der Schulverwaltung in eben diesem Umfang. Mithin werden die bisherigen Kosten bloss andernorts in der Erfolgsrechnung ausgewiesen. Genau genommen reduzieren sich die Kosten der Allgemeinen Verwaltung nämlich, da im Jahr 2021 keine Wahlen durchgeführt werden und die zusätzlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit der Umstellung auf das RMSG nun abgeschlossen sind. Hingegen soll die wegen Corona im letzten Jahr abgesagte Schulratsreise, welche traditionell jeweils am Ende einer Amtsperiode (also nur alle vier Jahre) stattfindet, im Jahr 2021 nachgeholt werden. Hierbei handelt es sich um eine neue zu genehmigende Ausgabe in Höhe von CHF 4500.

211 Eingangsstufe (Kindergarten) Mehraufwand CHF 47 200

Wie bereits im letzten Jahr kommuniziert, wurde auf August 2020 wegen der steigenden Kinderzahlen ein dritter Kindergarten eröffnet. Während die zusätzlichen Lohnkosten im letzten Jahr erst ab Mitte Jahr (ab August 2020) zu budgetieren waren, sind fürs Budget 2021 die Lohnkosten fürs ganze Jahr 2021 zu berücksichtigen. Hinzu kommt, dass sämtliche Kindergartenlehrpersonen aufgrund eines Gerichtsentscheides im Jahr 2020 Anspruch auf eine zusätzliche Entschädigung für die Pausenaufsicht haben, da die Kindergartenkinder auch in den Pausen zu betreuen sind.

212 Primarschule Mehraufwand CHF 63 900

Während die Lohnkosten aufgrund der Teamzusammensetzung trotz einer zusätzlich budgetierten Erstklasslehrperson ab August 2021 gleich bleiben, steigt der Aufwand für die Anschaffungen von Mobiliar im Zusammenhang mit der Neueinrichtung eines Schulzimmers. Ausserdem schlägt zu Buche, dass der Kanton die Kosten für die obligatorischen Lehrmittel künftig nur noch zur Hälfte übernimmt. Die Kosten des übrigen Personalaufwandes hängen hauptsächlich mit dem initiierten QE-Projekt «Nachhaltigkeit» zusammen. Das Konto «Mieten und Benützungskosten» wird auf Hinweis des Amtes für Gemeinden neu unter einer anderen Kontonummer geführt.

214 Musikschule Mehraufwand CHF 16 000

Die Musikschule hat basierend auf den Schüler- und Schülerinnenzahlen aus der Primarschule Oberbüren-Sonnental einen Finanzbedarf von CHF 163 300 gemeldet.

217 Schulanlagen Mehraufwand CHF 146 600

Während die Kosten des baulichen Unterhalts beim Brühlacker trotz Zimmerumbauarbeiten im Zusammenhang mit der Einrichtung eines neuen Schulzimmers (wegen Neueröffnung einer zusätzlichen ersten Klasse) gegenüber dem letztjährigen Budget abnehmen, steigen die Kosten andernorts bei den Schulliegenschaften. Einerseits sind das marode Spielschiff auf dem Spielplatz im Sonnental gemäss fachmännischer Einschätzung für rund CHF 61 000 zu erneuern und das Schulhaus Sonnental in noch halbwegs überschaubarem Umfang von CHF 24 500 wegen gewisser Feuchtigkeitsschäden zu sanieren, um eine Ausweitung des Schadens zu vermeiden. Andererseits wurden im Budget Projektkredite im Umfang von CHF 20 000 für die Pausen-/Spielplatzgestaltung und einen allfälligen Erweiterungsbau wegen der steigenden Schüler- und Schülerinnenzahlen (Stichwort: Schulraumerweiterung) im Umfang von CHF 80 000 vorgesehen. Ausserdem wurde für den Reinigungsunterhalt im Schulhaus Brühlacker die Anschaffung einer Kleinscheuermaschine für CHF 4200 veranschlagt. Bei der kostenpflichtigen Vermietung von Schulliegenschaften wurde fürs Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahresbudget ein reduzierter Ertrag budgetiert, da hier die BAG-Massnahmen bei der Raumvermietung noch eine gewisse Zeit nachwirken dürften.

218 Mittagstisch Kein Mehraufwand

Aufgrund von Corona wurde der Mittagstisch im Jahr 2020 nur zurückhaltend genutzt. Wir gehen aber davon aus, dass dieses Angebot im Jahr 2021 wieder vermehrt genutzt werden dürfte.

21900 Schulleitung und 21901 Schulverwaltung Minderaufwand CHF 34400

Trotz geringfügiger Lohnerhöhung bei der Schulleitung resultiert bei der Schulverwaltung ein Minderaufwand. Dieser hängt aber hauptsächlich damit zusammen, dass der Schulratspräsident – welcher in einem Teilzeitpensum bei der Schule angestellt ist – neu bei der Allgemeinen Verwaltung und nicht mehr bei der Schulverwaltung in der Erfolgsrechnung ausgewiesen wird. Das Konto «Mieten und Benützungsentschädigung» wird auf Hinweis des Amtes für Gemeinden neu unter einer anderen Kontonummer geführt.

2191 Informatik Mehraufwand CHF 8400

Ganz im Sinne der Unterrichtsmodernisierung ist die Anschaffung von drei «interaktiven Bildschirmen» (statt Wandtafeln) à je CHF 12 620 sowie die Ausstattung des Handarbeitszimmers mit einem Beamer für CHF 5000 geplant. Nebst des Umstandes, dass die Lizenzen und Software auf Hinweis des Amtes für Gemeinden künftig unter einer anderen Kontonummer geführt werden sollen, steigt zugleich der entsprechende Aufwand. Dies hauptsächlich deshalb, weil Microsoft ihre Preise gegenüber Schulen drastisch erhöht hat und ausserdem auch deshalb, weil unterdessen anderweitige Software vermehrt zum Einsatz gelangt.

21923 Schulanlässe Minderaufwand CHF 10 700

Der Kanton hat die Durchführung von Skilagern wegen Corona verboten, weshalb die entsprechenden Aufwände – aber auch die normalerweise damit einhergehenden Erträge – wegfallen. Hingegen hoffen wir, dass anderweitige Veranstaltungen im Jahr 2021 wieder möglich sein werden, und haben diese daher ins Budget aufgenommen.

21924 Schulgelder Mehraufwand CHF 117 000

Die Schulgelder für Sonderschulen erhöhen sich aufgrund der aktuellen Gesetzesund Sachlage erheblich und wohl auch in den Folgejahren. Zum höheren jährlichen Kostenanteil der Gemeinden von CHF 40 000 kommt, dass derzeit ganz generell mehr Kinder ausserhalb die Schule besuchen.

2193 Sonderpädagogische Massnahmen Mehraufwand CHF 52 500

Die höheren Schüler- und Schülerinnenzahlen, aber auch die Altersentlastung führen zu höheren Lohnkosten. Hinzu kommt, dass die Psychomotorik seit 2020 neu über die Schulgemeinden zu finanzieren bzw. abzurechnen ist.

9 Finanzen Minderaufwand CHF 3000

Die derzeitige Zinslage erlaubt es, dass betreffend des bei der politischen Gemeinde erhaltenen Darlehens ein tieferer Zinsaufwand budgetiert wird. Umso mehr, als über die letzten Jahre jährlich jeweils CHF 200 000 des Darlehens amortisiert wurden, womit natürlich eine Reduktion des Zinsaufwandes einhergeht.

Remo Hess Ressort Finanzen

			Budget 2020	Recl	nnung 2020		Budget 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	58 000		50 426		83 500		
	ALIGNETIC VEHICLE ON C	30000		30 120		03300		
011	Legislative	21 000		22891		14500		
0110	Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	10 000		13641		6000		
31020	Drucksachen, Publikationen	7 500		9051		5 000		
31301	Porti, Verteilkosten, Expertisen	2500		4590		1 000		
0111	Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	11 000		9 2 5 0		8 5 0 0		
30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	2000		963		2500		
30900	Aus- und Weiterbildung GPK	500		200		500		
31320	Externe Revisionsstelle	8 500		8 0 8 7		5 500		
012	Exekutive	37 000		27 536		69 000		
0121	Schulrat und Schulkommission	37 000		27 536		69 000		
30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden	24600		24 600		24600		
30000	und Kommissionen	24 600		24 600		24 600		
30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals					26700		
30500		1500		1 278		3 000		
	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1500		12/8				
30520	AG-Beiträge an Pensionskasse					3 200		
30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	400		254		50		
30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	400		354		800		
30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	500				350		
30900	Aus- und Weiterbildung Personal	500		100		500		
30990	Übriger Personalaufwand	8750		100		8 5 0 0		
31030	Fachliteratur, Zeitschriften	250		240		300		
31301	Porti, Telefon, Expertisen, Versicherungen	1 000		963		1 000		
2	BILDUNG	4339500	34000	4311336	91 917	4733300	23 000	
211	Eingangsstufe (Kindergarten)	461 800		476 645	4 464	509 000		
30200	Löhne der Lehrpersonen	355 000		374050		410 000		
30201	Leistungsprämien	700		215		700		
30207	Treueprämie					1 400		
30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	23 100		22768		26750		
30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	33 300		33 032		40 750		
30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	800		790		950		
30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	6400		6363		7400		
30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	4700		4671		5 450		
30990	Übriger Personalaufwand	1000		815		500		
31040	Lehrmittel	16300		14572		13 600		
31100	Anschaffung Mobiliar	20 000		19311		1 000		
31110	Anschaffung Maschinen und Geräte					300		
31500	Unterhalt Mobiliar	500		60		200		
	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter (Taggeld)				2822			
					1641			
42600	Rückerstattungen Gemeinwesen							
42600 46126		1 (20 000		1630056		1 (02 700		
42600 46126 212	Primarstufe	1628800		1620056	16520	1692700		
42600 46126 212 30200	Primarstufe Löhne der Lehrpersonen	1 255 500		1 256 739		1 250 800		
42600 46126 212 30200 30201 30207	Primarstufe							

		Budget 2020 Rechnung 2020			Budget 2021		
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	130 400		126372		134050	
30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	2800		2758		2850	
30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	22700		22 199		22750	
30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	16700		16 281		16700	
30900	Aus- und Weiterbildung Personal	8 0 0 0		3 3 6 6		7 2 0 0	
30990	Übriger Personalaufwand	20 700		16431		25 000	
31010	Verbrauchs-, Betriebsmaterial	300					
31030	Fachliteratur, Zeitschriften	1 000		283		1 000	
31035	Lehrerbibliothek	1 600		1 2 1 4		1 600	
31040	Lehrmittel	43 800		50910		73 300	
31045	Anschaffung Instrumente	900		877			
31090	Übriger Material- und Warenaufwand					1 500	
31100	Anschaffung Mobiliar	10200		7616		32900	
31110	Anschaffung Maschinen und Geräte	3600		4200		13 500	
31500	Unterhalt Mobiliar	500		570		500	
31505	Unterhalt Musikschule	3 000		7 935		5 700	
31510	Unterhalt Maschinen, Fahrzeuge	11 000		9001		2000	
31610	Mieten, Benützungskosten Mobilien	6 0 0 0		7237			
31615	Miete Musikinstrumente	1 200		1 200		1 200	
31620	Mieten und Leasing					7300	
42500	Schüleranteile und Verkäufe				1 085		
42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter (Taggeld)				7 757		
42601	Rückerstattungen an Sachaufwand				3 167		
46126	Rückerstattungen Gemeinwesen				4510		
	-						
214	Musikschule	149 000		154506	19693	163 300	
36126	Schulgelder für Musikschüler	149 000		154506		163 300	
46127	Rückerstattung für Musikschüler (Ertrag)				19693		
217	Schulliegenschaften	769 000	10000	714938	7874	912600	7 000
30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	190 000		189426		190 000	
30101	Leistungsprämien	400		265		400	
30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	12400		12 203		12400	
30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	22300		21 297		22 500	
30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	500		424		400	
30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	3 500		3412		3 500	
30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	2600		2 506		2500	
30900	Aus- und Weiterbildung Personal	2000		60		2 000	
30990	Übriger Personalaufwand	2500		528		2500	
31010	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	6 0 0 0		7015		6 0 0 0	
31090	Übriger Material- und Warenaufwand					2900	
		F00				500	
31100	Anschaffung Mobiliar	500					
	Anschaffung Mobiliar Anschaffung Maschinen, Fahrzeuge	4900		4918		7 300	
31100	3			4918 37635		7 300 35 000	
31100 31110	Anschaffung Maschinen, Fahrzeuge	4900					
31100 31110 31200	Anschaffung Maschinen, Fahrzeuge Brühlacker Wasser, Energie, Heizmaterial	4 900 35 000		37 635		35 000	
31100 31110 31200 31201	Anschaffung Maschinen, Fahrzeuge Brühlacker Wasser, Energie, Heizmaterial Sonnental Wasser, Energie, Heizmaterial	4900 35 000 14 000		37635 9736		35 000 14 000	
31100 31110 31200 31201 31202	Anschaffung Maschinen, Fahrzeuge Brühlacker Wasser, Energie, Heizmaterial Sonnental Wasser, Energie, Heizmaterial Siedlungsabfall ZAB	4900 35 000 14 000		37635 9736		35 000 14 000 2 500	
31100 31110 31200 31201 31202 31310	Anschaffung Maschinen, Fahrzeuge Brühlacker Wasser, Energie, Heizmaterial Sonnental Wasser, Energie, Heizmaterial Siedlungsabfall ZAB Planungen und Projektierungen Dritter	4900 35 000 14 000 2 500		37 635 9 736 2 754		35 000 14 000 2 500 100 000	
31100 31110 31200 31201 31202 31310 31340	Anschaffung Maschinen, Fahrzeuge Brühlacker Wasser, Energie, Heizmaterial Sonnental Wasser, Energie, Heizmaterial Siedlungsabfall ZAB Planungen und Projektierungen Dritter Gebäude- und Mobiliarversicherung	4900 35 000 14 000 2 500		37 635 9 736 2 754		35 000 14 000 2 500 100 000 9 000	
31100 31110 31200 31201 31202 31310 31340 31370	Anschaffung Maschinen, Fahrzeuge Brühlacker Wasser, Energie, Heizmaterial Sonnental Wasser, Energie, Heizmaterial Siedlungsabfall ZAB Planungen und Projektierungen Dritter Gebäude- und Mobiliarversicherung Steuern und Abgaben	4900 35 000 14 000 2 500		37635 9736 2754 9348		35 000 14 000 2 500 100 000 9 000 2 200	
31100 31110 31200 31201 31202 31310 31340 31370 31430	Anschaffung Maschinen, Fahrzeuge Brühlacker Wasser, Energie, Heizmaterial Sonnental Wasser, Energie, Heizmaterial Siedlungsabfall ZAB Planungen und Projektierungen Dritter Gebäude- und Mobiliarversicherung Steuern und Abgaben Brühlacker Sportplatzunterhalt (Rasen)	4900 35 000 14 000 2 500 11 000		37635 9736 2754 9348 25099		35 000 14 000 2 500 100 000 9 000 2 200 20 000	
31100 31110 31200 31201 31202 31310 31340 31370 31430 31431	Anschaffung Maschinen, Fahrzeuge Brühlacker Wasser, Energie, Heizmaterial Sonnental Wasser, Energie, Heizmaterial Siedlungsabfall ZAB Planungen und Projektierungen Dritter Gebäude- und Mobiliarversicherung Steuern und Abgaben Brühlacker Sportplatzunterhalt (Rasen) Sonnental Sportplatzunterhalt (Rasen)	4900 35 000 14 000 2 500 11 000 27 000 6 200		37635 9736 2754 9348 25099 4745		35 000 14 000 2 500 100 000 9 000 2 200 20 000 6 200	

		В	udget 2020	Rech	nung 2020	Bı	ıdget 2021
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
31510	Unterhalt Maschinen, Fahrzeuge, Geräte	2 000		2410		5 400	
31600	Miete von Räumlichkeiten, Benützungskosten	20 000		12310		20 000	
31610	Miete von Fahrzeugen und Geräten	2000		90		2000	
33000	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	175 400		175 378		175 400	
36120	Beitrag an Bibliothek OZ Thurzelg	22800		23 623		25800	
42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter (Taggeld)	22000		23023	1715	25000	
42601	Rückerstattungen an Sachaufwand				3 493		
44720	Benützungsentschädigung für Anlagen		10 000				7 000
44720	benutzungsentschäuigung für Amagen		10000		2 6 6 6		7 000
218	Tagesbetreuung	10000		3 294		10000	
31300	Dienstleistungen Dritter	10 000		3 294		10 000	
219	Obligatorische Schule, übrige	1 320 900	24 000	1 341 896	43 365	1 445 700	16 000
21900	Schulleitung	146 000		143 671	38	148700	
30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	117500		117 451		119500	
30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	7600		7628		7 750	
30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	14 500		14552		15 000	
30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	200		264		250	
30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	2 100		2114		2 150	
30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	1 600		1 5 5 0		1 550	
30900	Aus- und Weiterbildung Personal	2000				2000	
30990	Übriger Personalaufwand	500		112		500	
42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter (Taggeld)				38		
21901	Schulverwaltung	174 000		160624		136 900	
30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	119500		115 365		94000	
30101	Leistungsprämien	500		215		500	
30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	7800		8 109		6100	
30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	13 700		13721		10 900	
30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	300		281		250	
30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	2 200		2 247		1 700	
30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	1600		1 649		1 250	
30900	Aus- und Weiterbildung Personal	500				500	
30990	Übriger Personalaufwand	3 500		907		1 500	
31000	Büromaterial	1500		424		1 000	
31010	Verbrauchs-, Betriebsmaterial	300				300	
31020	Drucksachen, Publikationen	3 500		2892		3 500	
31030	Fachliteratur, Zeitschriften	500		520		500	
31100	Anschaffung Mobiliar	1 000		320		500	
31301	Porti, Telefon, Bankspesen, Exptertisen	1500		3 9 7 3		1 500	
31302	VRSG-Benützungsgebühren	15 000		9773		12000	
31500	Unterhalt Mobiliar	500		7/13		300	
31610	Mieten und Benützungsentschädigungen	400		349		300	
31620	Mieten und Leasing	-100		JT/		400	
36129	Datenschutzfachstelle	200		200		200	
30123	Datensendenstene	200		200		200	
21910	Informatik Schule	110 000		101 688		118400	
30100	Löhne Support	24300		24 287			
30200	Löhne Support					24500	
30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1600		1 577		1 600	
30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	3 200		3 161		3 200	
30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	100		55		50	
30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	400		437		450	

		Вц	ıdget 2020	Rech	nung 2020		Budget 2021
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	300		321		300	
30900	Aus- und Weiterbildung Personal	1 000				1500	
30990	Übriger Personalaufwand	500				500	
31000	Büromaterial	500				500	
31030	Fachliteratur, Zeitschriften	100		36		100	
31130	Anschaffung Hard- und Software	53 000		45 270		50000	
31180	Lizenzen, Software					16700	
31305	Mietleitungen VLAN/Internet	5 000		3 3 3 4		5 000	
31306	Übrige externe Dienstleistungen	8 000		12569		12500	
31500	Unterhalt EDV-Hardware	2000		823			
31530	Unterhalt Informatik					1500	
31610	Miete, Lizenzen, Software	10 000		9818			
2192	Volksschule Sonstiges	362400	24000	386 596	39052	460700	16 000
21020	Cabula arabala aisaban Dianas	25,000		10.204		35.000	
21920	Schulpsychologischer Dienst	25 000		19 294		25 000	
31320	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.	25 000		19 294		25 000	
21922	Schülertransport	42 000		52 608		42 000	
31300	Dienstleistungen Dritter	42 000		52608		42 000	
	<u> </u>						
21923	Schulanlässe, Freizeitangebote	95 400	9 000	50 153	12247	76 700	1 000
31710	Schulreisen	7600		3 540		7 000	
31711	Sporttage, Sportanlässe	5 000		1 156		5 500	
31712	Klassenlager, Sportwochen	46 100		34779		25 000	
31713	Übrige Veranstaltungen, Exkursionen	36 700		10678		39 200	
42600	Teilnehmerbeiträge Klassenlager und Sportwochen		8 0 0 0		8 4 2 5		1 000
46301	Beiträge Jugend und Sport		1 000		3 822		
21924	Schulgelder	194 000	15 000	259135	26 805	311 000	15 000
36122	Schulgelder für Primarschüler	86 000		97 635		106 000	
36128	Schulgelder für Sonderschulen und Heime	108 000		161 500		205 000	
46122	Schulgelder von auswärtigen Schülern		15 000		26 805		15 000
	j j						
21929	Übriger Schulbetriebsaufwand	6 0 0 0		5 405		6000	
31300	Telekommunikation, diverser Sachaufwand	5 000		4405		5000	
31340	Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung	1 000		1 000		1 000	
2193	Sonderpädagogische Massnahmen	528 500		549 317	4276	581 000	
30200	Löhne Logopädie, Legasthenie und Heilpädagogik	351 000		363 550	-	375 000	
30201	Leistungsprämien	800		684		800	
30205	Löhne Deutsch für Fremdsprachige	56800		52858		62 000	
30206	Entschädigung für Klassenhilfen	20 000		17 640		15 000	
30207	Treueprämie	3600		3 5 9 4			
30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	27 800		26764		29400	
30520	AG-Beiträge an Pensionskasse	44 100		42 308		46800	
30530	AG-Beiträge an Unfallversicherung	1000		979		1 000	
30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	7700		7531		8100	
30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	5600		5745		6 0 0 0	
30900	Aus- und Weiterbildung Personal	3 200		1170		2400	
30990	Übriger Personalaufwand	2900		1644		1 100	
	Lehrmittel	4000		2867		3400	
31040							
36360	Beitrag an Verein Psychomotorik Region Wil			21 984		30000	

		E	Budget 2020	Rec	hnung 2020	Budget 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	GESUNDHEIT	16500		15 129		19200	
43300	Schularztdienst	4 500		3 9 6 9		7200	
31060	Verbrauchsmaterial, Impfstoff	500		491		1 000	
31360	Untersuchungs- und Behandlungshonorare	4000		3 478		6200	
43301	Schulzahnpflege	12 000		11 160		12000	
31060	Verbrauchsmaterial	1 500		1179		1 500	
31360	Untersuchungs- und Behandlungshonorare	10 000		9331		10 000	
31365	Diverse Dienstleistungen und Honorare	500		650		500	
9	FINANZEN UND STEUERN	10 000	4 390 000	100 502	4 385 477	7 000	4820000
961	Zinsen	10 000		6502	5	7 000	
34006	Verzinsung von Gemeindedarlehen	10 000		6502			
34010	Verzinsung von Gemeindedarlehen					7 000	
44000	Zinsen von Bank-Kontokorrent				5		
963	Liegenschaften des Finanzvermögens			94000			
34410	Wertberichtigung Sachanlagen FV			94 000			
971	Rückverteilung aus CO ₂ -Abgabe				1 259		
46990	Rückverteilungen				1 259		
991	Finanzbedarf Schulgemeinde(n)		4390000		4384213		4820000
	GESAMTERGEBNIS	4424000	4 424 000	4 477 393	4 477 393	4 843 000	4843 000

FINANZPLAN (ZAHLEN IN TSD CHF)

	2021	2022	2023	2024	2025
Investitionsplan					
Wärmedämmung Osttrakt Brühlacker				900	
Umgebung und Spielplatz Brühlacker		950			
Schulraumerweiterung			1 500		
TOTAL INVESTITIONEN, GEM. BAKO	0	950	1500	900	0
Laufende Rechnung					
1 Allgemeine Verwaltung	84	80	80	85	80
2 Bildung	4710	4622	4672	4732	4732
2.1 Kindergarten und Primar	2 2 0 1	2 2 2 2 5	2 <i>275</i>	2275	2275
2.2 Musikschule	163	163	163	163	163
2.3 Schulanlagen und Mittagstisch	916	850	850	910	910
2.4 Schulleitung und Verwaltung	286	286	286	286	286
2.5 Informatik	118	100	100	100	100
2.6 Schülertransporte und Anlässe	118	128	128	128	128
2.7 SPD, SHP, Schulgelder und übriger Betrieb	908	870	870	870	870
3 Gesundheit und Zinsen	26	26	29	29	29
FINANZBEDARF GEMEINDE	4820	4728	4781	4846	4841

GESTUFTER ERFOLGSAUSWEIS

		Budget 2020	Rechnung 2020	Budget 2021
		Betrag	Betrag	Betrag
	BETRIEBLICHER AUFWAND	4414000	4 3 7 6 8 9 1	4836000
30	Personalaufwand	3 096 650	3 069 801	3 198 100
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	775 950	672 264	932 200
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	175 400	175 378	175 400
36	Transferaufwand	366 000	459 448	530 300
	BETRIEBLICHER ERTRAG	4414000	4474722	4836000
42	Entgelte	8000	32779	1 000
46	Transferertrag ohne Finanzbedarf	16000	57730	15 000
		1777		
46	Transferertrag aus Finanzbedarf	4390000	4384213	4820 000
	BETRIEBSERGEBNIS	0	97831	0
34	Finanzaufwand	10 000	100 502	7 000
44	Finanzertrag	10000	2671	7 000
	OPERATIVES ERGEBNIS	0	-97 831	0
	GESAMTERGEBNIS	0	0	0

SCHLUSSBILANZ

		Bilanz	Bilanz	
		1.1.2020	31.12.2020	Zu-/Abnahme
1	AKTIVEN	4001618	2766042	-324 676
1	AKTIVEN	4 091 618	3766942	-3246/6
10	Finanzvermögen	1 063 543	914245	-149 298
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	408 576	348789	-59787
10000	Kassa	1 565	359	-1 206
10020	Konto-Korrent RBO	407 011	348 430	-58 581
101	Forderungen	6 008	688	-5320
10101	Andere Debitoren	6 0 0 6	686	-5 320
10142	Verrechnungssteuern	2	2	
104	Aktive Rechnungsabgrenzung	37759	47 568	9809
10410	Sach- und übriger Betriebsaufwand	37759	47 568	9809
107	Finanzanlagen	200	200	
10700	Anteilschein Raiffeisenbank	200	200	
108	Sachanlagen FV	611 000	517 000	-94000
10800	Wiese Unterfeld Sonnental	611 000	517 000	-94 000
14	Verwaltungsvermögen	3 0 2 8 0 7 5	2852697	-175378
	<u> </u>			
140	Sachanlagen VV	3 028 075	2852697	-175 378
14030	Übrige Tiefbauten	112823	109 183	-3 639
14040	Hochbauten	2915253	2743514	-171 739

SCHLUSSBILANZ

		Bilanz	Bilanz	
		1.1.2020	31.12.2020	Zu-/Abnahme
2	PASSIVEN	4091618	3 766 942	-324 676
20	Fremdkapital	4091618	3 766 942	-324676
200	Laufende Verbindlichkeiten	64922	28 405	-36517
20001	Kreditoren-Sammelkonto	20823	9030	-11794
2005	Interne Kontokorrente	24024		-24024
20051	Kreditor AHV	20518		-20518
20053	Kreditor UVG	1 386		-1 386
20054	Kreditor KTG	2119		-2119
2006	Depotgelder und Kautionen	5 400	4700	-700
20062	Schlüsseldepots	5 400	4700	-700
2009	Übrige laufende Verbindlichkeiten	14676	14676	
20091	Rücklagen MZH Sonnental	14676	14676	
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	131 696	5 787	-125 909
20111	Kontokorrent Gemeinde Oberbüren	131 696	5 787	-125 909
204	Passive Rechnungsabgrenzung	11 500	10050	-1450
20410	Sach- und übriger Betriebsaufwand	11 500	10 050	-1 450
205	Kurzfristige Rückstellungen	17 500	60 500	43 000
20500	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	17 500	8 000	-9500
20510	Kurzfristige Rückstellungen für andere Ansprüche des Personals		52 500	52 500
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	3 862 200	3 662 200	-200 000
20640	Darlehen bei der polit. Gemeinde	3 251 000	3 051 000	-200 000
20645	Zinsloses Darlehen bei der polit. Gemeinde	611 200	611 200	
208	Langfristige Rückstellungen	3 800		-3800
20810	Langfristige Rückstellungen für Ansprüche des Personals	3 800		-3800



1. Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

1.1 Angewendetes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet.

1.2 Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 106a Abs. 1 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2).

- a) Bruttodarstellung: Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen;
- b) Fortführung: Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden wegleitend;
- Periodenabgrenzung: Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden;

- d) Vergleichbarkeit: Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein;
- e) Stetigkeit: Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.
- f) Verständlichkeit: Die Informationen müssen klar und nachvollziehbar sein;
- g) Wesentlichkeit: Sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanzund Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen sollen ausgelassen werden;
- h) Zuverlässigkeit: Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

1.3 Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

- a) Finanzvermögen: Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen;
- b) Verwaltungsvermögen: Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen. Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen. Abgänge erfolgen durch Abschreibung sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräusserung oder Entwidmung;
- c) Fremdkapital: Das Fremdkapital besteht aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen;
- d) Eigenkapital: Eine Schulgemeinde darf grundsätzlich kein Eigenkapital besitzen.

1.4 Abschreibungsmethode und **Abschreibungssätze**

Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Ratsbeschluss vom 21. August 2018 linear und jeweils mit der kürzest möglichen Abschreibungsdauer der vom Kanton vorgegebenen Bandbreite abgeschrieben. Konkret werden somit Mobilien in 4 Jahren. Hochbauten in 25 Jahren und Plätze in 40 Jahren abgeschrieben. Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Ratsbeschluss vom 21. August 2018 CHF 100 000.

2. Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Schulgemeinde.

Kurzfristige Rückstellungen per 31.12.2020: CHF 8000 für Überstunden und Ferienguthaben der Schulverwaltung; CHF 3800 für Treueprämie einer Kindergartenlehrperson; CHF 28 700 für Intensivweiterbildung einer Lehrperson; CHF 20000 für Nachzahlungen aus der Pausenaufsicht der Kindergartenlehrpersonen. Alle Rückstellungen zusammengerechnet: CHF 60 500.

3. Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt, höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder die Schulgemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Name

Musikschule ThurLand

Rechtsform

Zweckverband

Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben

Musikschulunterricht

Anteil der Gemeinden

Die Primarschule Oberbüren-Sonnental ist eine von drei beteiligten Schulgemeinden am Zweckverband.

Buchwert

CHF 0.00

Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation

Oberstufenschulgemeinde Thurzelg, Primarschulgemeinde Niederbüren

Zahlungsströme im Berichtsjahr

Aufwand: CHF 154506 Ertrag: CHF 19693

Konto	Bezeichnung	Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze				
	AKTIVEN					
10	Finanzvermögen					
100	Flüssige Mittel	Nominalwert (Nennwert)				
101	Candaminara	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert				
101	Forderungen	Einzelbewertungsmethode				
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert				
107	Langfristige Finanzanlagen	Kurswert oder Anschaffungs-/Herstellkosten				
108	Sachanlagen FV	Verkehrswert				
14	Verwaltungsvermögen					
140	C 1 10/	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug				
140	Sachanlagen VV	planmässiger Abschreibungen				
	PASSIVEN					
	- 11 % 1					
20	Fremdkapital					
200	Laufende Verbindlichkeiten	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert				
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Nominalwert				
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert				
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Nominalwert				
29	Eigenkapital					
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Nominalwert				

4. Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt: die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien sowie weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden.

Zusammenstellung per 31.12.2020: keine

5. Anlagespiegel

Der Anlagespiegel informiert über die Wertentwicklung der Anlagen im Finanzund Verwaltungsvermögen.

6. Zusätzliche Angaben

6.1 Übersicht über noch nicht abgerechnete Investitionskredite

Derzeit sind keine noch nicht abgerechnete Investitionskredite vorhanden.

6.2 Leasingverbindlichkeiten

Die Leasingverbindlichkeiten bis zum Vertragsende für Farbkopierer und Drucker belaufen sich auf: CHF 21 523

6.3 Rücklagen

Rücklagen per 31. Dezember 2020: CHF 14 676 für Anschaffungen Mehrzwecknutzung Sonnental

ANLAGESPIEGEL FINANZ- UND SACHANLAGEN DES FINANZVERMÖGENS

Konto		Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen				en	Buchwert
		Stand per 1.1.	Zugänge (+) Abgänge (–) Umglied. (+/–)	Stand per 31.12.	Stand per 1.1. (+/-)	Wert- berichti- gungen (–)	Wert- aufholun- gen (+)	Abgänge (+/-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
107	Langfristige Finanzanlagen	200	0	200	0	0	0	0	0	200
1070	Aktien und Anteilscheine	200	0	200	0	0	0	0	0	200
108	Sachanlagen FV	611 000	0	611 000	0	-94000	0	0	-94 000	517 000
1080	Grundstücke FV	611000	0	611 000	0	-94 000	0	0	-94000	517000
	TOTAL	611 200	0	611 200	0	-94 000	0	0	-94 000	517 200

Die Grundstücke im Sonnental wurden im Jahr 2020 neu geschätzt. Die Wiese Unterfeld wurde dabei um CHF 94 000 tiefer geschätzt, weshalb eine Wertberichtigung vorzunehmen ist.

ANLAGESPIEGEL VERWALTUNGSVERMÖGEN

Kont	0	Ans	schaffungskos	ten		Kumuli	erte Abschrei	bungen		Buchwert
		Stand per 1.1.	Zugänge (+) Abgänge (–) Umglied. (+/–)	Stand per 31.12.	Stand per 1.1. (–)	Planmässige Abschrei- bungen (–)	Ausserplanm. Abschreib. / Wertbericht. (–)	Abgänge (+) Umglied. (+/–)	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
140	Sachanlagen VV	5972 354	0	5972354	-2944279	-175 378	0	0	-3119657	2852 697
1403	Übrige Tiefbauten	480 388	0	480 388	-367 565	-3639	0	0	-371 205	109 183
1404	Hochbauten	5491 966	0	5491 966	-2576714	-171739	0	0	-2748452	2743 514
14	TOTAL	5972354	0	5972354	-2944 279	-175 378	0	0	-3119657	2852 697



Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2020 und zum Budget 2021 der Primarschulgemeinde Oberbüren-Sonnental

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2020 sowie den Antrag des Schulrates über das Budget für das Rechnungsjahr 2021 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Schulrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Die Geschäftsprüfungskommission übertrug die Rechnungskontrolle an die OBT AG, St. Gallen. Sie prüft die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilt die OBT AG die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung und gestützt auf die Berichterstattung der OBT AG entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie der Antrag des Schulrates über das Budget den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

- 1. Die Jahresrechnung 2020 der Primarschule Oberbüren-Sonnental sei zu genehmigen.
- 2. Das Budget für das Rechnungsjahr 2021 sei zu genehmigen.

Die Geschäftsprüfungskommission dankt dem Schulrat, der Schulleitung, den Lehrpersonen und den Mitarbeitern für die geleistete Arbeit im Dienst der Jugend.

Oberbüren, 19. Januar 2021 Die Geschäftsprüfungskommission Hubert Hafner (Präsident) Bettina Frick (Schreiberin) Oliver Dudli Martin Signer Sascha Steinmann

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke: Der Primarschulrat hat die Jahresrechnung 2020 sowie das Budget 2021 geprüft und gutgeheissen.

Oberbüren, 28. Januar 2021

Der Präsident: Martin Frischknecht Die Schulsekretärin: Priska Huwiler

Genehmigt durch die Bürgerschaft am 11. April 2021

Der Versammlungsleiter: Martin Frischknecht Die Protokollführerin: Priska Huwiler



ADRESSVERZEICHNIS

Internet	Web	www.schuleoberbueren.ch	
	E-Mail	vorname.nachname@schuleoberbueren.ch	
Schulrat	Präsident	Martin Frischknecht, Unterzil 8, Oberbüren	071 931 34 4
	Vize / Personal / Musikschule	Cornelia Marty, Lehstrasse 6, Sonnental	071 951 91 35
	Bau	Christoph Hälg, Schlosszelg 1, Oberbüren	071 952 77 60
	Informatik / Fördermassnahmen	Ramon Mösle, Grabenacker 5, Oberbüren	071 422 21 23
	Finanzen	Remo Hess, Wiblenacker 7, Oberbüren	071 511 24 18
GPK	Präsident	Hubert Hafner, Rüteliweg 17, Oberbüren	071 952 64 35
	Mitglieder	Oliver Dudli, Sandackerstrasse 37, Oberbüren	079 584 71 85
		Bettina Frick, Haldenwis 28, Sonnental	071 952 72 52
		Martin Signer, Brand 413, Oberbüren	071 950 12 06
		Sascha Steinmann, Dolenstrasse 6, Oberbüren	079 389 68 58
Kindergarten	Brühlacker	Melanie Albrecht	071 523 60 43
		Enja Bernhart	071 951 33 14
		Carole Müller	071 951 03 60
	Sonnental	Irma Gradenecker / Katrin Bleichenbacher	071 951 78 50
Schulhaus Brühlacker	Lehrerzimmer	Pausen: 9.40 bis 10.00 Uhr / 15.10 bis 15.25 Uhr	071 951 33 23
Didiliackei	Schulleitung	Hansjörg Bauer / Josy Kuster	071 950 13 50
		schulleitung@schuleoberbueren.ch	
	Schulsekretariat	Priska Huwiler	071 951 03 11
		sekretariat@schuleoberbueren.ch	
	Logopädie	Corinne Imwinkelried	077 418 86 16
Schulhaus Sonnental	Lehrerzimmer	Pausen: 9.40 bis 10.00 Uhr / 15.10 bis 15.25 Uhr	071 951 20 55
Schularztdienst	Schularzt	Dr. med. FMH Ramin Bayat, Neudorf 8, Oberbüren	071 951 69 69
Hauswartdienst	Schulanlage Brühlacker	Guido Zoller	079 277 84 22
	Schulanlage Sonnental	Margrit Würth	071 951 89 87
Mittagstisch	Verein Globi Kinderkrippen	Tanja Waser	071 223 21 10
Oberbüren		oberbueren@globikinderkrippen.ch	





enemb	lan 2021 bi	s 2024					Erster Ferientag	Letzter Ferientag
-	hr 2020/21							
1 7	rsferien						Samstag, 10.4.2021	Sonntag, 25.4.2021
Somme	rterien						Samstag, 10.7.2021	Sonntag, 15.8.2021
Schuljal	hr 2021/22	Schulbeg	inn: Mo	ntag, 16.	August 202	1		
- - - - - -							Samstag, 2.10.2021	Sonntag, 24.10.2021
<i>N</i> eihna	chtsferien						Samstag, 18.12.2021	Sonntag, 2.1.2022
Vinterf							Samstag, 5.2.2022	Sonntag, 13.2.2022
-	rsferien						Samstag, 9.4.2022	Sonntag, 24.4.2022
Somme	rterien						Samstag, 9.7.2022	Sonntag, 14.8.2022
Schulial	hr 2022/23	Schulbec	iinn: Mc	ntag 15	August 202	12		
-lerbstf		Schulbeg	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	inag, is.	rugust 202	.2	Samstag, 1.10.2022	Sonntag, 23.10.2022
	chtsferien						Samstag, 24.12.2022	Sonntag, 8.1.2023
Vinterf							Samstag, 4.2.2023	Sonntag, 12.2.2023
rühjah	rsferien						Freitag, 7.4.2023	Sonntag, 23.4.2023
Somme	rferien						Samstag, 8.7.2023	Sonntag, 13.8.2023
						_		
-	hr 2023/24	, Schulbeg	jinn: Mc	ntag, 14.	August 202	23	S	Camera 32 40 2022
lerbstf Voibna	erien chtsferien						Samstag, 30.9.2023 Samstag, 23.12.2023	Sonntag, 22.10.2023 Sonntag, 7.1.2024
Weilina Winterf							Samstag, 3.2.2024	Sonntag, 11.2.2024
	rsferien						Samstag, 6.4.2024	Sonntag, 21.4.2024
Somme							Samstag, 6.7.2024	Sonntag, 11.8.2024
							T	
Die Schu	ılen bleiber	geschlos	sen:					
Ostern 2							Freitag, 2.4.2021	Montag, 5.4.2021
Auffahr							Donnerstag, 13.5.2021	Sonntag, 16.5.2021
_	nontag 20	21					Montag, 24.5.2021	
	ligen 2021		\				Montag, 1.11.2021 Freitag, 15.4.2022	Montag, 18.4.2022
Auffahr	2022 (Früh) t 2022	anrsterie	n)				Donnerstag, 26.5.2022	Sonntag, 18.4.2022
	nontag 20	22					Montag, 6.6.2022	Jointag, 25.3.2022
_	ligen 2022						Montag, 31.10.2022	Dienstag, 1.11.2022
orbehalt/	en bleiben Är	derungen d	lurch den	Erziehung	srat des Kant	ons St.Gallen.		
++-								
_								
++-				+ + +				
					The state of the s			NEW SECOND
								primar schule
							16	oberbüren · sonnenta
								_ /